



ALTSTADTFREUNDE LAUF e.V.

Rundbrief/Newsletter Ausgabe 2-09/2022, Nr. 89

Liebe Altstadtfreundinnen und Altstadtfreunde,
Liebe Leserinnen und Leser,

unerträgliche Hitze, so hörte man es den ganzen Sommer über. Jede/jeder litt unter hohen Temperaturen, wenig Regen und dann kam noch hinzu, die Angst vor Corona und Ansteckungen.

Trotzdem läuft der Alltag, auch bei den Altstadtfreunden. Viele Tagestouristen besuchten uns in den vergangenen Wochen in der Reichel'schen Schleif, auf dem Turm der Johanniskirche, in den Felsenkellern und viele blieben vor der Gartentür des Forsthauses stehen.

Positiv zu berichten ist, dass sich aufgrund des Aufrufes im letzten Rundbrief Birgit Höfling, Mitglied in unserem Verein, für die Kassenführung gemeldet hat. Das war eine schöne Nachricht, als sie uns ihr Interesse mitteilte, bei den Altstadtfreunden aktiv mitzuarbeiten. Im Moment unterstützt sie den Vorstand bei der Kassenführung und im nächsten Jahr wird sie sich bei der Mitgliederversammlung zur Wahl stellen.

Einen besonderen Nachmittag erlebte das Team der Schleifer. Seit vergangenem Jahr ist Thomas Plödt Mitglied in dieser Truppe. Aber das ist nicht sein einziges Ehrenamt, das er ausübt. Er ist engagierter Segelflieger im Segelclub Lauf Lillinghof und so lud er das Team auf den Flugplatz des Vereins ein. (siehe Artikel)

Wer etwas in der Post zu erledigen hat, geht am Brunnen mit stadtbekanntem Laufer Originalen vorbei. Der Brunnen wird von uns Altstadtfreunden gepflegt und gewartet. Auch in diesem Jahr floss das Wasser wieder durch die Röhren und kühlte die Figuren. Manchmal sieht man Menschen davorstehen, die die Figuren interessiert betrachten, aber leider geraten die Geschichten, die sich um sie ranken, immer mehr in Vergessenheit.

Die Schwester der Freude ist die Trauer und so erfuhren wir Anfang August, dass unser langjähriges Mitglied Hanne Riedel verstorben ist. Hanne hat zusammen mit ihrem Mann viele Jahre Besucher durch die Türmerwohnung am Turm der St. Johanniskirche geführt. Viele kennen sie auch von den Stammtischen und dem jährlichen Osternestsuchen für Kinder am Laufer Marktplatz. Hanne Riedel begegnete man gerne, denn mit ihrer fröhlichen Art sprach sie viele Menschen an und da sie ja auch eine „waschechte Lauferin“ war, kannte sie sich in der Stadt gut aus und konnte viele Geschichten erzählen.

Was noch alles war und für die nächste Zeit geplant ist, lesen Sie auf den nächsten Seiten.

Ein Ausflug zu den Laufer Segelfliegern



Als Neuling im Team der Reichel'schen Schleif, hat sich schnell herumgesprachen, dass meine Haupt-Freizeitbeschäftigung die Sportfliegerei ist. Gerne habe ich hierzu alle mir gestellten Fragen beantwortet. Aber irgendwann ist mir dann doch in den Sinn gekommen, dass es vielleicht besser ist, die

Kollegen einfach mal für einen Nachmittag zum Flugplatz einzuladen.

Am 30. Mai war es dann soweit. Die sechsköpfige Schleifer-Delegation durfte im großen Flugzeug-Hangar die Vereinsflugzeuge kennenlernen und auch schon mal im Segelflugzeug Platz nehmen. Anschließend ging es auf den Tower zum Arbeitsplatz des Flugleiters. Das Wetter an diesem Tag und insbesondere die Rundumsicht von hier oben war grandios. Hienberg, Rothenberg, Moritzberg, der Nürnberger Fernsehturm, Forth und Erlangen. Alles war deutlich zu erkennen.

Weiter ging es zu Fuß der Startbahn entlang bis zur ehemaligen Flugleitung. Die Holzhütte entstand in den späten 50er Jahren aus zwei einfachen Unterstellhäuschen und wird von den Fliegern liebevoll Hüttle genannt. Sie dient mittlerweile als Clubheim und ist unter anderem Herberge der Vereins-Ahnengalerie.

Zurück ging es noch an den unteren Hallen vorbei, wo eines der Segelflugzeuge zerlegt und abfahrbereit im Flugzeughänger zu besichtigen war.

Die knapp dreistündige Exkursion endete an *Miss Sophies Heimstadt*. Der englische Doppeldecker Baujahr 1939 ist eines der besonderen Stücke, die am Flugplatz Lauf Lillinghof zu bestaunen sind. Nach so viel geballter Information und so vielen Eindrücken durfte natürlich eine Stärkung nicht fehlen.



Wenn´s gefallen hat, gerne mal wieder!

Thomas Plödt
Schleifergeselle und Vereinsfluglehrer



Kurzberichte aus den vergangenen Wochen

Romantischer Heiratsantrag auf dem Turm

Hoch oben auf dem Turm der St. Johanniskirche machte ein Laufer seiner Auserwählten am Freitagabend beim Altstadtfest einen Heiratsantrag mit den Worten: „Schau, da drüben (dabei zeigte er auf die Burg) werden wir morgen heiraten!“ Was antwortete sie? „Ich habe doch nichts zum Anziehen!“ Trotzdem heiratete das Paar am Samstag ... gut gekleidet.

Fahne beim Altstadtfest - ein heiß begehrtes Souvenir

Jährlich steht das Zelt der Altstadtfreunde beim Altstadtfest am Laufer Marktplatz vor der Commerzbank mit Fahne - unbewacht –auch nachts. Ein „**Fan**“ der Altstadtfreunde hat in diesem Jahr die Fahne abmontiert und mitgenommen.

Wo hängt sie wohl jetzt???

Action-Painting im Garten des Forsthauses

Beim **Action Painting** geht es um Spass an der Bewegung und Kreativität. Im Rahmen des Ferienprogrammes war dies ein Angebot der Altstadtfreunde Lauf mit dem Laufer Künstlerkreis. flüssige Farbe wird mit verschiedenen Mitteln auf einem Maluntergrund aufgebracht. Die Farbe kann beispielsweise geschleudert, gespritzt oder auf die Leinwand laufen gelassen werden. Für die Kinder eine interessante Technik, der sie mit viel Aufmerksamkeit schenken.

Flohmarkt im Forsthaus

Heiß ersehnter Regen kam ausgerechnet kurz nach dem Aufbau des Flohmarktes über Lauf. Schnell war alles abgedeckt und „Sonnenschirme“ als Regenschutz eingesetzt. Die Regenwolken zogen ab und der Flohmarkt war ein voller Erfolg mit netten Gesprächen, angenehmen Sitzrunden und nicht zuletzt mit einem hervorragenden Ergebnis.



Stadtführung für eine Gruppe der Lebenshilfe

Ein Schüler des CJT-Gymnasium Laufs plante innerhalb seines praktischen Projektes für eine Gruppe der Lebenshilfe eine Stadtführung und bat die Altstadtfreunde Lauf um Hilfe. Trotz des heißen vormittags gelang mit unserer kompetenten Führerin Vera Janosch (früher Lehrerin an der Dr. Bernhard Leniger Schule in Lauf-Schönberg) und Marlies Reuter ein interessanter Rundgang zu historischen Sehenswürdigkeiten unserer Stadt.

Ausflug ins Europäische Flaconmuseum und in die Forschungsstation Klein-Eden

In den Wochen vor dem 27. August 2022 haben wir die Luft angehalten, denn zwischendurch sah es so aus als müssten wir die Fahrt nach Kleintettau ins Flaconmuseum und in die Forschungsstation absagen. Dann meldeten sich doch noch Teilnehmer und es war ein interessanter und rundum gelungener Ausflug. Einen ausführlichen Bericht für die Zeitung schrieb für uns Vinzenz Reinhard Dorn, Teilnehmer zusammen mit seiner Frau Claudia und Autor verschiedener Bücher (Guten Morgen, Stern) rund um unsere Heimat.

Tag des offenen Denkmals:

11. September 2022

Jedes Jahr am 2. Sonntag im September öffnen sich viele historische Kleinode für die Bevölkerung. So konnten in diesem Jahr Besucher der Reichel'schen Schleif u. a. den Sägeschärfvollautomat der Fa. Vollmer aus dem Jahr 1961 bestaunen, der wiederhergerichtet wurde. Das Glockenspießer-Spital ist immer wieder ein Anziehungspunkt. Hier ist das Städt. Archiv untergebracht und so für Besucher nicht immer zugänglich. Dr. Ina Schönwald und ihre Mitarbeiterinnen boten zusammen mit den Altstadtfreunden Lauf am Tag des offenen Denkmals, am 11. September 2022, Führungen, einen Büchertisch und das Prägen des Karlsfennigs auf einer historischen Münzpresse an.

Auf alle Fälle ein gelungener Tag!



Flußwandern auf der Pegnitz – Werbung für die Schleif ?



Das Kamerateam von hinten

Die Schleif wurde den ganzen Sommer, ob am ersten und dritten Samstag im Monat oder mittwochs gerne besucht. Am 15. Mai 2022, dem Deutschen Mühlentag, war der große Tag für die Schleif gekommen. Ein Fernsehteam des Bayerischen Rundfunks (BR) begleitete die Moderatorin der „Frankenschau“ auf ihrer Kanutour zu offenen und versteckten Sehenswürdigkeiten entlang des Pegnitzflusses für Zuschauer des BR. Viel versprechend hieß es, hinter jeder Flussbiegung werde eine andere Geschichte erwartet. Dazu gehörte wohl, an ihrem Ehrentag, dem Deutschen Mühlentag, die Geschichte

der Schleif in der Video-Dokumentation „*Flußwandern- Die Pegnitz*“. Sehr erfreut ob dieser Möglichkeit, für die Schleif

im Regionalfernsehen zu werben, bereiteten die Altstadtfreunde den Aufenthalt des Fernsehteams (Reporterin, Film- und Tonaufnahme) vor, begleitete es vom Forsthaus über die Wasserbrücke zur Schleif, hielten für die Dauer des Drehs die Schlange der Besucher in sommerlicher Wärme zurück - es waren an diesem Tag immerhin 60-70 Besucher registriert worden - um die Vorführung des typischen Schleifvorgangs aus den vergangenen Jahrhunderten zu zeigen.

Mit Spannung haben wir das Ergebnis dieses Videoclips erwartet und haben nicht wenig gestaunt, weil die Bilder zwar schön waren, dennoch niemand von den Altstadtfreunden zu Wort kam und nur die „Wichtigkeit der Wasserkraft für Lauf“ und „das Eisschleppen am Markplatz“ betont wurde. Die Laufer Burg wurde im Kommentar ignoriert und das Museum Reichel'sche Schleifmühle verschwand in der Mehrzahl der nicht mehr existierenden Mühlen und Hämmer. Es blieb nur die Aussagekraft der flüchtigen Bilder. Aus Sicht der Denkmalpflege, unserem Anliegen, ist der BR-Kurzfilm über die Schleif als Arbeitsstätte der 60er Jahre viel aufschlussreicher: Unter der Rubrik Sehenswürdigkeiten/ Reichel'sche Schleif auf unserer Homepage bzw. unter dem Link <https://www.altstadtfreunde-lauf.de/de/2-sehenswuerdigkeiten/2b-reichelsche-schleif> anzuklicken.

Christiane Veysiére

In eigener Sache –

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht zur Unterstützung

- des Führer-Teams in den Felsenkellern
- des Schleifer-Teams im Museum Reichel'sche Schleifmühle
- bei Führungen im Forsthaus und am Turm der St. Johanniskirche
- bei Führungen in der Wenzelburg
- von Baldur Strobel bei Schatzsuchen in den Felsenkellern, ein Angebot für Kinder

Bei Interesse stehen der Vorstand sowie die Projektverantwortlichen gerne für ein Gespräch zur Verfügung, Telefonnummer und Emailadresse stehen in der Fußzeile auf der ersten Seite.

Was gibt's demnächst?



Stammtische

Mi 05. Oktober 2022, 18.00 Uhr Gaststätte TV 1877 Am Haberloh

Die 01. November 2022, 18.00 Uhr Gasthof Hotel Post

Die 06. Dezember 2022, 18.00 Uhr Altes Rathaus

Sa 08. 10. 2022

Besuch der Bayerischen Landesausstellung in Ansbach
Ausführliche Hinweise und Anmeldeformalitäten dazu befinden sich im Anhang.

Mo 10. 10. 2022, 17.00 Uhr Einweihung des wiederhergestellten Denkmals für Hugo Dietz, besser bekannt als „Dackeldenkmal“ am Spazierweg neben dem ehemaligen Naturbad. Dazu ergeht eine herzliche Einladung an alle Mitglieder, Gäste, Förderer und Interessierte

So 27. 11. 2022, 14.00 – 17.00 Uhr Adventsflohmarkt im Garten des Forsthauses mit Glühwein und Weihnachtsgebäck

Wir wünschen allen Mitgliedern, dass sie gut durch den Herbst kommen und wir uns bei der Fahrt nach Ansbach, aber auch bei vielen anderen Gelegenheiten treffen, also bleiben Sie unbedingt gesund.

Mit besten Grüßen

Ihre
Monika Pöhlmann
Vorsitzende



ALTSTADTFREUNDE LAUF e.V.

Einladung zur Bayerischen Landesausstellung 2022 „Typisch Franken?“ Ansbach

Samstag, 08. Oktober 2022

Abfahrt: 12.30 Uhr Parkplatz Heldenwiese, Lauf
12.40 Uhr Bushaltestelle Landratsamt Lauf

Lauf, im Juni 2022

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gäste,
in diesem Jahr findet die Bayerische Landesausstellung, die jährlich durch das Haus der Bayerischen Geschichte ausgerichtet wird, in Ansbach unter dem Motto „Typisch Franken?“ statt. Die Ortsnähe dieser Ausstellung ist für die Altstadtfreunde Lauf ein guter Anlass sie zu besuchen.

Die Ausstellung geht der Aussage nach „Was ist eigentlich „typisch fränkisch“? Eine Antwort dazu wird in einer Zeitreise durch Franken gesucht. Im Ausschreibungstext dazu heißt es: „Auf einer Wanderung durch neun ausgewählte fränkische Regionen entdecken die Besucherinnen und Besucher den historischen Reichtum, der viel mit den unterschiedlichen Herrschaftsformen zu tun hat. Sie kommen an Reichsstädten und Reichsritterschaften vorbei, treffen auf geistliche Fürststifte, Klöster und Adelherrschaften, lernen wilde Markgrafen, mächtige Bischöfe, standhafte Bürgerinnen und jüdisches Leben kennen.“

Lauf ist immer noch eine typisch fränkische Kleinstadt, deshalb ist die Frage nach dem „Typischen“ für uns Altstadtfreunde zumindest interessant, wenn nicht bedeutungsvoll.

Wir möchten Sie deshalb zu dieser Fahrt und die Ausstellung einladen. Die Einzelheiten des Programms entnehmen Sie bitte dieser Ausschreibung.

Programm

- ◆ 13.30 Uhr Ankunft Ansbach
- ◆ 14.00 Uhr Führung in der Ausstellung in Gruppen
- ◆ 15.30 Uhr Zeit zur eigenen Verfügung für Spaziergang in Ansbach und Besichtigung der Kirche St. Gumbertus, Kaffeetrinken, usw.

- ◆ 17.00 Uhr Abfahrt in Ansbach
- ◆ 17.30 Uhr Einkehr im Landhotel Gasthof Böhm, Rothaurach
- ◆ 19.00 Uhr Abfahrt Rothaurach
- ◆ Ankunft in Lauf ca. 20.00 Uhr
- ◆

Anmeldung bis 01.09. 2022

Telefonisch: 09123/2613 Betty Riffelmacher oder E-Mail: info@altstadtfreunde-lauf.de

Der Preis pro Person beträgt für

- ◆ **Mitglieder der Altstadtfreunde Lauf: € 34,00**
- ◆ **Nichtmitglieder: € 39,00**

(im Preis enthalten sind die Busfahrt, Eintrittsgelder sowie Trinkgelder für Führer und Busfahrer)

Wir bitten um Vorauszahlung auf folgendes Konto:

Altstadtfreunde Lauf e.V. Kennwort „Bayer. Landesausstellung 2022“

IBAN DE28 7605 0101 0240 1140 09 bei der Sparkasse Nürnberg.

Sollte die Fahrt aus aktuellen Gründen abgesagt werden, erstatten wir den eingezahlten Betrag zurück.

Wir freuen uns auf die Fahrt mit Ihnen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Monika Pöhlmann

Monika Pöhlmann
Vorsitzende